

# Slowenien wandert

Die Liebe zum Wandern ist in der Bevölkerung Sloweniens tief verankert.  
Das Land gilt denn auch seit jeher als Wanderdestination erster Güte.



Karawanken, die längste  
Gebirgskette Sloweniens



Die Soča



Beschauliche Velofahrt durch ein Mooregebiet bei Ljubljana

© FOTO: GANTAR

Slowenischen Alpenvereins, der grössten, freiwilligen Organisation in Slowenien, die für Instandhaltung der Bergwanderwege sorgt. Die Kultur des Bergsteigens und die Begeisterung über die landschaftlichen Schönheiten verbinden alle Generationen in Slowenien.

### Faszinierende Fernwanderwege

Liebhaber langer Wanderungen werden in Slowenien thematisch interessante und abwechslungsreiche Wege finden, die von den Alpengipfeln und aus den Tälern zu beschaulichen Küstenorten führen. Ein Highlight der Fernwanderwege ist die Via Alpina. Wanderer auf dieser Route sind fasziniert von den herrlichen Einblicken in das Kultur- und Naturerbe der Region. Durch Slowenien verlaufen zwei von insgesamt fünf Wegen, die eine natürliche Verbindung zwischen den acht Alpenländern darstellen. Auf der Tour werden die höchsten slowenischen Bergketten – die Juli-

Zahlreiche Wanderwege führen durch das von mächtigen Steilwänden umsäumte Gletschertal Tamar und über die malerischen, waldbedeckten Hochebenen Jelovica und Pokljuka zu den Gipfeln hinauf.

### Die schönsten Täler

Unvergleichlich sind die Naturschönheiten der Karawanken, der längsten Gebirgskette Sloweniens. Zahlreiche Wege führen zu Aussichtsgipfeln, über saftige Wiesen, durch Täler und Schluchten. Auf dem Weg können zudem Wasserfälle und zahlreiche Tiere und Pflanzen bewundert werden. Ein wahres Naturwunder sind hier die Narzissen an den Hängen des Berges Golica, die im Frühjahr so zahlreich und prächtig blühen, dass es scheint, als seien die Wiesen mit Schnee bedeckt. Auch die Steiner Alpen sind eine beliebte Wanderdestination. Ihre höchsten Gipfel sind bis zu 2500 Meter hoch und über gut markierte Bergwanderwege zu erreichen. Inmitten



schen Alpen, die Steiner Alpen und die Karawanken erkundet. Die Route ins Hochgebirge wird mit wunderschönen Aussichten auf die Alpenkette belohnt. Die Gipfel der Julischen Alpen erheben sich auf rund 2500 Meter über Meer. Sie bilden die höchste Hochgebirgsgruppe Sloweniens. Der Triglav ist mit 2864 Metern der höchste Berg Sloweniens.

des Hochgebirges liegen zwei der schönsten Täler Sloweniens – das Logar-Tal mit dem Wasserfall Rinka und das Tal Kamniška Bistrica.

### Kiefernwälder und Torfmoore

Die Wiesen des slowenischen Mittelgebirges hüllen sich in den Frühjahrs- und Som-

mermonaten in einen bunten Teppich aus Wildblumen und betörenden Düften. Auf der Hochebene des Pohorje-Gebirges, umgeben von unendlich weiten Kiefernwäldern und uralten Torfmooren, funkelt das Sonnenlicht in zahlreichen, kleine Seen. In den Regionen Brda und Gorisko, im Vipava-Tal, im Karst, in Istrien, in Bela Krajina und in Kocevsko können Wanderungen über sanfte Hügel und Ebenen unternommen werden. Zahlreiche Wege durchkreuzen Weinberge, Obst- und Olivenhaine, es duftet nach reifen Früchten und Waldbeeren.

### Nützliche Wander-Tools

Die slowenische Tourismus-Organisation hat zwei informative Apps und ein Wandermagazin erstellt. Mit dem mobilen Wanderführer «Slovenia Trails hiking and biking» können mehr als 200 Rad- und Wanderwege im Land entdeckt werden. Die App funktioniert auch ohne Internetverbindung und liefert viele nützliche Informationen wie beispielsweise Länge, zeitliche Dauer und Schwierigkeitsgrad der Route sowie interessante Attraktionen entlang der Strecke.



Triglav National Park, Savica Wasserfall

Auch die App «Explore Slovenia hiking and biking» ermöglicht dem Nutzer einen Überblick über die Wander- und Raddestinationen, Fernwanderwege, mehrtägige und lokale eintägige Wandertouren, Unterkünfte speziell für Wanderer und Radfahrer

sowie Wander- und Radveranstaltungen. Für die Wegbeschreibung auf der Karte benötigt die App eine Internetverbindung.

[www.slovenia.info/de/](http://www.slovenia.info/de/)  
[www.hiking-biking-slovenia.com](http://www.hiking-biking-slovenia.com)

Max Alma

## TEDDY-B-BOX

### HÖHENFLÜGE IM MOOR

Für einmal suche ich keinen Ort, sondern einen (Höhen-)Weg. Dieser führt oberhalb eines bekannten (Ferien-)Ortes und unterhalb eines fast 2000 Meter hohen Bergmassivs entlang und kann von zwei Ausgangspunkten erwandert werden.

#### Sonnenterrasse über tiefem See

Der Ferienort thront 900 Meter hoch über einem tiefen See und gilt als Sonnenterrasse. Doch «mein» Weg startet 300 Meter weiter himmelwärts. Und bietet danach auf fast der rund 9 Kilometer langen Strecke ein phänomenales Panorama. Diverse Zwei- und Dreitausender grüssen, und von einem Ort aus blickt man gar weit in die Talschaft des Nachbarkantons hinein.

#### Sonnentau und Legföhren

Phänomenal ist auch das Hochmoor, das man durchquert. Hier wachsen Pflanzen wie Sonnentau, Wollgras – und Legföhren, die über den Boden zu kriechen scheinen und welche auch als «Krüppelkiefern» bezeichnet werden. Am Ziel warten ein gemütliches Bergrestaurant und wenige Hundert Meter weiter eine Seilbahn, welche Wanderer ins Dorf hinunterbringt. Von dort geht's mit dem Postauto 300 Meter himmelwärts zurück zum Ausgangspunkt.

**Teddy B's Juli-Frage:** Welchen Höhenweg suche ich?

**Antworten bitte an:** info@teddy-b.ch, Name/Vorname, Adresse, Telefonnummer. Unter den richtigen Antworten werden drei Grusskarten-Sets der Teddy B Line verlost.

**Einsendeschluss:** 6. Juli 2018

**Auflösung der Teddy-B-Juni-Frage:** Zugerberg ZG

**Folgende Teilnehmer haben richtig getippt und je 1 Teddy-B-Grusskarten-Set gewonnen:**

- Daniel Obrist, 5315 Böttstein
- Corinne Gummag, 6343 Rotkreuz
- Agnes Betschart, 6300 Zug



Teddy B, [www.teddy-b.ch](http://www.teddy-b.ch)